

Sparkasse Nürnberg regelt Nachfolgen im Vorstand

Nürnberg (SN). Der Verwaltungsrat der Sparkasse Nürnberg hat in seiner gestrigen Sitzung über die Nachfolgen im Vorstand entschieden.

Marktfolgevorstand Matthias Benk wird altersgemäß am 31. März 2025 in den Ruhestand gehen. Seine Nachfolge wird im Laufe des Jahres 2024 ausgeschrieben sowie bestellt und soll dann zum 01. April 2025 starten.

Der derzeitige Vorstandsvorsitzende Dr. Matthias Everding wird am 31. Dezember 2025 in den Ruhestand wechseln. Nachfolger im Vorstandsvorsitz wird ab 2026 Firmenkundenvorstand Matthias Wittmann.

Der Gesamtvorstand wird ab dem 01. Januar 2026 von vier auf drei Mitglieder verkleinert. Der Vertrag von Privatkundenvorstand Dr. Jonathan Daniel wird zu diesem Zeitpunkt um weitere fünf Jahre verlängert.

„Mit dieser personellen Neuaufstellung ist die Sparkasse Nürnberg für eine weitere erfolgreiche Zukunft gerüstet“, betont der Verwaltungsratsvorsitzende Oberbürgermeister Marcus König.

Die Sparkasse Nürnberg ist die drittgrößte Sparkasse Bayerns. Für ihre über 400.000 Kundinnen und Kunden ist sie an 91 Standorten, davon 47 BeratungsCenter und 44 SB-Standorte, in der Stadt Nürnberg und dem Landkreis Nürnberger Land vor Ort. Rund um die Uhr stehen für alltägliches Banking und Service die Sparkassen-App und das Online-Banking über die Internetfiliale zur Verfügung. Die Bargeldversorgung wird durch 129 Geldautomaten gesichert. Für ihre 1.544 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist die Sparkasse Nürnberg eine zuverlässige Arbeitgeberin.

Kontakt:

Beate Treffkorn

Unternehmenskommunikation

Telefon: 0911 230 2220

beate.treffkorn@sparkasse-nuernberg.de